

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- 633 Angebotsschreiben
 Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
 Erklärungen gemäß TVergG LSA

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

des Landes Sachsen-Anhalt, vertreten durch das Ministerium für Wissenschaft, Energie Klimaschutz und Umwelt, vertreten durch die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, vertreten durch die Zentrale Universitätsverwaltung, Der Kanzler zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
 in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle

Tel.

Fax

Straße

E-Mail

PLZ/Ort ,

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
 Nachweis Eintragung in die Liste der Trinkwasseruntersuchungsstellen des Landes Sachsen-Anhalt
 Leistungsverzeichnis, GAEB Datei X84, oder PDF Format
 siehe Übersicht, über die einzureichenden Nachweise und Erklärungen

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
 siehe Übersicht, über die einzureichenden Nachweise und Erklärungen
 mind. 3 Referenzen mit vergleichbarem Leistungsumfang, Eigenerklärung zur Höhe des gesamten Unternehmensumsatzes des letzten abgeschloss. Geschäftsjahres,

- Eigenerklärung über die Anzahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter, Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, qualifizierte Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, Unbedenklichkeitsbescheinigung mindestens eines Sozialversicherungsträgers

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich
 - nur für ein Los
 - für ein Los oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

- 5.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- für die gesamte Leistung
 - nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- unter folgenden weiteren Bedingungen:
- -

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis
 - Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
 - Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Leistungsverzeichnis bzw. Anlage
 - Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
 - Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
 - Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer:	Maßnahme:
Vergabenummer:	Leistung:

” zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Nachprüfungsstelle

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle (Saale), Deutschland Tel.: +49345514-0, Fax: +49 345514-1115 E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsenanhalt.de

9 9.1

Werden mit dem Angebot eigene Vertragskonditionen (z.B. Allgemeine Geschäftsbedingungen) eingereicht, so werden mit Abgabe des Angebotes die vom Auftraggeber in den Vergabeunterlagen enthaltenen Regelungen, einschließlich der

Vertragsbedingungen, als alleinverbindlich anerkannt. Sofern die Ergänzungen des Bieters an den Vertragsunterlagen dem Vorhaben des Auftraggebers widersprechen, sind diese unwirksam.

9.2

Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote gem. § 46 Abs. 1 UVgO in Verbindung mit § 19 Abs. 1 TVergG LSA.

9.3

Bitte beachten Sie, dass für eine rechtzeitige und inhaltlich detaillierte Beantwortung von Bieterfragen, diese rechtzeitig vor dem Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden müssen.